

	<p>Objekt: Charlotte Kestner geb. Buff</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches- hochstift.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: IV-00469</p>
--	---

Beschreibung

Das in Hannover entstandene Brustbild Charlotte Kestners ist in leichter Wendung nach links vor einen braunen, partiell erhellten Fond gesetzt. Der schmale Umriss des zarten Gesichts wird durch die hochtoupierete Frisur mit der herabfallenden Nackenlocke unterstrichen, und ein tiefblaues Kleid mit weißem Fichu rahmt die Gestalt auf reizvolle Weise. Das matte Inkarnat und die leicht geröteten, etwas schweren Augenlider sind charakteristisch für Schröders frühe Bildnisse und legen eine Datierung um 1782 nahe. (Quelle: Maisak/Kölsch: Gemäldekatalog (2011), S. 240)

Werkverzeichnis:
Spangenberg 218

Ausführliche Beschreibung

Provenienz:
Von Charlotte Kestner an ihre Schwester Karolina Dietz geb. Buff verschenkt. | In Familienlinie und über drei Generationen vererbt an Emma Klingelhöfer geb. Schuster (Briefangabe, in der Bildakte). | Erworben 1927 von Emma und Friedrich Klingelhöfer, Gießen.

Grunddaten

Material/Technik: Pastell auf Pergament
Maße: 23,1 x 17,7 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1782
	wer	Johann Heinrich Schröder (Maler) (1757-1812)
	wo	Hannover
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Charlotte Buff (1753-1828)
	wo	

Schlagworte

- Brustbild
- Gemälde
- Malerei
- Pastell
- Porträt

Literatur

- Maisak, Petra / Kölsch, Gerhard (2011): Die Gemälde : "... denn was wäre die Welt ohne Kunst?", Bestandskatalog. Frankfurt am Main, Kat. 257, S. 240-241
- Michaelis, Sabine (1982): Katalog der Gemälde. Bestandskatalog FDH / FGM. Frankfurt am Main, Kat. 201, S. 128
- Spangenberg, Marieluise (1995): Der Meininger Porträtmaler Johann Heinrich Schröder (1757-1812). Monographie und Werkverzeichnis, Begleitbuch zur gleichnamigen Ausstellung der Staatlichen Museen Meiningen im Schloß Elisabethenburg vom 6. Juli bis 17. September 1995. Meiningen, Kat. 218, S. 18, 53